

ABSOLVENTENVEREIN
BRG FELDKIRCHEN



Newsletter

Ausgabe 4
Oktober 2021



Man brachte den Spritzwein

Voller Erfolg:
Ausgelassene Stimmung
beim Spritzerstand

Einladung zum diesjährigen
Maturaball und zum
Glühweinstand.

Steckbriefe von Daniela Vaschauner und Maximilian
Friessnegg in *Eine Schule – Viele Wege*

Inhalt

Vorwort.....	3
Sommer, Sonne und Spritzer.....	5
Glühweinstand 2021	5
Eine Schule – Viele Wege	6
Mag. Daniela Vaschauner.....	6
Maximilian Friessnegg	9
Maturaball 2021	12
Jahresbericht Schuljahr 2020/21	13

Werde Mitglied!

Bleibe mit dem BRG – Feldkirchen in Verbindung und werde kostenlos Mitglied. Dazu brauchst du nur 2 Minuten:

Fülle dazu einfach unter folgendem Link dieses Online-Formular aus:

<https://forms.gle/LtA4QEJ4XKBDokQA7>

Die Mitgliedschaft ist absolut kostenlos, ohne Bindung und jederzeit kündbar.



Wenn du mehr über unseren Verein und unsere Ziele erfahren willst, kannst du unsere Homepage besuchen:

https://www.brg-feldkirchen.at/?page_id=558

Vorwort

**Liebe AbsolventInnen,
liebe Freunde des BRGs!**



Über ein Jahr sind wir nun als neuer Vorstand im Amt, und trotz covid-bedingter Bremse, konnte unser Absolventenverein schon gehörig an Fahrt aufnehmen. Mittlerweile zählen wir rund 100 eingetragene Mitglieder und genießen über unsere sozialen Medien noch deutlich mehr Reichweite.

Nunmehr steht Newsletter Nr. 4 an und wir dürfen euch über die Geschehnisse seit Anfang Juli berichten. Dabei sticht vor allem ein Rückblick auf unsere so lang ersehnte, erste Veranstaltung heraus. Wir luden Anfang Juli zum Spritzerstand, und unsere Erwartungen wurden weit übertroffen. Dazu aber mehr an entsprechender Stelle. Es warten zudem wieder zwei neue AbsolventInnen, welche mit ihren Werdegängen aufwarten. Dabei ist es schön zu sehen, dass man sich nicht nur in der Ferne verwirklichen kann, sondern manchmal auch vor Ort den persönlichen Traumberuf findet.

Natürlich wollen wir aber auch nach vorne schauen und stellen unsere geplante, nächste Veranstaltung vor. Dabei bleibt es wieder sehr ungewiss, ob die pandemische Lage in der kalten Jahreszeit, eine solche zulassen wird. Nichtsdestotrotz blicken wir positiv in die Zukunft, hoffen auf eine gemütliche Zusammenkunft und wünschen viel Gesundheit und Motivation für die kommende Zeit.

Viel Spaß beim Lesen,
Obmann Franz Kampl

Sommer, Sonne und Spritzer

Zu Beginn der Sommerferien konnten wir gemeinsam unseren langersehnten ersten Spritzerstand abhalten.



Am Freitag, dem 9. Juli 2021 luden wir zu unserem ersten Spritzerstand auf dem BRG-Gelände ein. Bei strahlendem Wetter versammelten sich knapp 70 Freunde des BRGs. Darunter befanden sich unter anderem der ehemalige Direktor Mag. Harald Unterberger und der jetzige Schulleiter Mag. Herwig Klautzer.

Der Spritzerstand bot vielen AbsolventInnen ein Wiedersehen mit alten Klassenkameraden, Wegbegleitern und LehrerInnen. Mit Wein und Bier wurden alte Geschichten aus der Schulzeit aufgewärmt und neue Bekanntschaften geknüpft.



In vielen Gesprächen konnten wir unsere beruflichen Werdegänge und privaten Veränderungen nach der Schule miteinander teilen und unsere Erlebnisse und Erfahrungen austauschen.

Wir bedanken uns herzlich für Euer Kommen und den großen Zuspruch. Wir freuen uns, euch bei unseren nächsten Events wiederzusehen!

Glühweinstand 2021

Die nächste Gelegenheit für ein Wiedersehen bietet unser erster Glühweinstand kurz vor Weihnachten. Bei Punsch und Keksen möchten wir erneut ein fröhliches Zusammentreffen mit den bekannten Gesichtern aus der Schulzeit am 23.12.2021 ab 16 Uhr ermöglichen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhaltet ihr über unsere Social-Media-Kanäle und per E-Mail.

A promotional poster for a 'Glühweinstand' (mulled wine stand) event. The top half features a black background with white text. On the left is a logo of an owl with a lightbulb inside its head. The text reads: 'Glühweinstand', 'Donnerstag, 23.12.2021', 'ab 16 Uhr', and 'Parkplatz Sporthalle BRG Feldkirchen'. Below the owl logo is the text 'ABSOLVENTENVEREIN BRG FELDKIRCHEN'. The bottom half of the poster shows a festive still life with a glass of red mulled wine, orange slices, pinecones, cinnamon sticks, and Christmas ornaments on a wooden surface.

Glühweinstand
Donnerstag, 23.12.2021
ab 16 Uhr
Parkplatz Sporthalle BRG Feldkirchen

ABSOLVENTENVEREIN
BRG FELDKIRCHEN

Eine Schule – Viele Wege

In dieser Rubrik stellen wir euch heute wieder eine Absolventin und einen Absolventen des BRGs vor, deren Werdegänge und deren Erinnerungen über die Zeit am Gymnasium.

Mag. Daniela Vaschauner

Schülerin des BRG: **1995 bis 2003**

Maturajahr: **2003**

Beruf/Studium: **Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie**

Liebstes Schulfach: **Mathematik & Psychologie**

Liebblingslehrer/in: **Schicher, Molnar, Gebetsberger, Klautzer... (Hatte viele 😊)**



Daniela Vaschauner ist Mutter von zwei Söhnen, verheiratet und bezeichnet sich selbst als einen totalen Familienmenschen. Zudem beschreibt sie sich als offen, freundlich, kontaktfreudig und zielstrebig, jedoch kann sie manchmal auch ein bisschen stur sein. Gerne ist sie unter Leuten, trifft Freunde, Bekannte sowie Familie und verbringt ihre kostbare Freizeit am liebsten mit gemeinsamen Wanderungen oder am See.

Im Gymnasium ist Daniela das erste Mal mit Psychologie in Verbindung gekommen und aufgrund des vielseitigen Angebots war auch der Besuch des Wahlfachs „Psychologie“ möglich. In

Klagenfurt konnte sie das dazugehörige Studium abschließen. Danach ging es für sie direkt zu „Pro Mente“, wo sie zuerst in der Zusatzbetreuung und dann als Leitungsstellvertreterin tätig war. „Immer weiter nach oben!“, so ihr Motto. Deshalb entschied sie sich, die Ausbildung für klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie zu machen. „Als ich 2013 in die erste Karenz ging, habe ich die Zeit genutzt, um in der klinischen Psychologie weitere Ausbildungen abzuschließen. Auch in der zweiten Karenz konnte ich eine Ausbildung im Bereich der EMDR (Eye Movement Desensitization and Reprocessing) machen.“, so die jetzt selbstständig tätige Feldkirchnerin. Im Februar konnte sie schließlich ihren Traum verwirklichen und eröffnete ihre eigene Praxis (siehe Foto). Zusätzlich arbeitet sie auch im „Lichtblick“, der Mädchen,- Frauen- und Familienberatungsstelle in Feldkirchen, und ist mobil unterwegs. „Im Lichtblick arbeite ich hauptsächlich mit Kindern und Jugendlichen, aber in meiner Praxis arbeite ich mit allen Altersstufen!“, erklärt die Absolventin.

Auch wenn es für Daniela eindeutig die richtige Berufswahl war/ist, gibt es trotzdem immer wieder Herausforderungen zu bewältigen. Es ist wichtig, sich nicht in die Probleme der Patientinnen und Patienten zu stürzen, sondern diese zu begleiten. „Sich nicht selbst verlieren und sich abgrenzen lernen!“, das sei die Herausforderung. Zurzeit bemerkt sie vor allem die coronabedingte Zunahme verschiedenster Störungsbilder sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern. Für den richtigen Ausgleich verbringt sie ihre Zeit dann gerne in der Natur oder mit ihren Liebsten.

Tipps für alle, die sich für den Arbeitsbereich „Psychologie“ interessieren gibt Daniela Vaschauner gerne: „Beim Psychologiestudium fühlt man sich oft inhaltlich ein wenig

eingeschränkt und denkt, man könne nicht viel damit machen. Aber das stimmt nicht! Es gibt so viele verschiedene Richtungen, man muss sich nur spezialisieren. Das Psychologiestudium ist die Basis, danach gibt es aber sehr viele Ausbildungsmöglichkeiten, um für sich das richtige Arbeitsfeld zu gestalten.“



Am BRG hat die Feldkirchner Psychologin durch das Fach Psychologie in Kombination mit dem Wahlfach sicherlich das Interesse an diesem Fachbereich bekommen. Fasziniert war sie von den Zusammenhängen, welche Phänomene in der Psyche auftreten, wie Menschen funktionieren und welche unzähligen Möglichkeiten es gibt, Menschen zu helfen. Eines der prägendsten Erlebnisse während der Schulzeit war leider ein Blinddarmdurchbruch am Skikurs. Zwei Monate war sie danach außer Gefecht gesetzt und hat viel Zeit in der Schule verloren. Das Besondere daran: „Nach den 2 Monaten haben mich alle bei der Rückkehr unterstützt, Schulkollegen haben für mich mitgeschrieben, die LehrerInnen haben alles darangesetzt, dass ich das Jahr trotzdem schaffe. Das war wirklich toll!“ In solchen Situationen merkt man, wie wichtig Klassengemeinschaft und die richtige Schule sind.

Daniela möchte auch berufsbedingt noch anmerken, dass Mobbing in der Schule und der Klasse ein wichtiges und nicht zu ignorierendes Thema ist. Sollte man Probleme mit MitschülerInnen und/oder LehrerInnen haben, so gibt Daniela Vaschauner einen eindeutigen Rat:

„Geht zu einer Vertrauensperson und schweigt nicht. Ich sehe in meinem Alltag, was Mobbing für Auswirkungen hat! Dies ist wirklich ein Appell an die Eltern und an die Lehrkräfte!“ Sollte das Mentoring Programm für die heurigen 8. Klassen möglich sein,

Das möchte Psychologin Daniela Vaschauner den SchülerInnen noch mitgeben: „Wenn ihr euch nicht wohl fühlt oder glaubt ihr schafft das Schuljahr oder die Matura nicht, sprecht darüber! Sucht euch Verbündete und gebt nicht auf. Auch wenn man es manchmal nicht glaubt: Genießt die Schulzeit, weil im Nachhinein gesehen, ist diese wirklich die Schönste.“

so freut sie sich schon auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit.

Maximilian Friessnegg

Schüler des BRGs: **2003 bis 20011**

Maturajahr: **2011**

Beruf/Studium: **Fischereimeister**

Liebstes Schulfach: **Turnen und Biologie**

Lieblingslehrer/in:

Frau Prof. Gebetsberger &

Herr Prof. Peternell



Nach Abschluss der Matura am BRG hat Maximilian Friessnegg einen etwas anderen Berufsweg eingeschlagen, als man vielleicht erwarten möchte: Schon während der Schulzeit hat er gemerkt, dass er einem handwerklichen Beruf nachgehen möchte. Dafür hatte sich für ihn die Ausbildung zum Fischereimeister perfekt angeboten, da es einerseits eine Arbeit an der frischen Luft ist und ihm andererseits Fische als Lebewesen immer schon begeisterten.

Maximilian hat die dreijährige Lehre zur Fischerei im Fischerbetrieb „Payr“ in der Sirnitz gemacht, wo er heute immer noch tätig ist. Von seinem Chef wurde er dazu ermutigt, gleich darauf mit dem Meister fortzusetzen, den er 2020 in Mondsee (Oberösterreich) abgeschlossen hat. Zu seinen Arbeitstätigkeiten im Betrieb zählen unter anderem die Aufzucht von Fischen, Teich- und Angelbau und deren Pflege, innerbetriebliche Transporte, Schlachtungen und die Vermarktung der Speisefische. Die Fischerei ist ein sehr zeitintensiver Beruf, da sich der Arbeitsrhythmus nach den Fischen richten muss. Dies und die vermehrten Auflagen im Lebensmittel- und Hygienebereich sowie die Gesetze im

Rückblickend sagt Maximilian folgendes über seinen Werdegang:

„Heute bin ich stolz und froh, diesen Weg eingeschlagen zu haben, da dieser Beruf trotz der extremen körperlichen Anstrengungen und der großen Verantwortung gegenüber den Lebewesen viel Potenzial für die Zukunft bietet. Darüber hinaus macht es mir Freude, mein Können und Wissen regelmäßig an Lehrlinge und junge Leute weitergeben zu können. Es ist schön, ein hochwertiges Produkt bzw. Lebensmittel von der Pike auf im Einklang mit den Jahreszeiten herstellen zu können.“

Arbeitsrecht stellen die größten Herausforderungen in seiner Tätigkeit dar.

Doch nun zur Schulzeit: Vom BRG blieben ihm vor allem die Skikurse und die Sportwochen in besonderer Erinnerung. Für ihn stellte die Schule und der Abschluss am BRG eine gute Basis hinsichtlich der Allgemeinbildung dar. Diese war vor allem in der Berufsschule während der Meisterausbildung sehr hilfreich.

Heutigen SchülerInnen und den zukünftigen AbsolventInnen des BRGs möchte Maximilian folgendes mitgeben: „Matura und Bildung sind wichtig, aber meines Erachtens ist es noch viel wichtiger, Theorie und Praxis miteinander in Einklang zu bringen. Wir haben momentan in Österreich überall akuten Facharbeitermangel, auch wir in der Fischereibranche. Man sollte also nach der Matura und während der Schule nicht immer nur den Weg an die Universität vor Augen haben. Meiner Meinung nach gehört denen die Zukunft, die es schaffen, individuelle Fähigkeiten mit Hilfe von Bildung und Geschick einzusetzen.“

An die Lehrkräfte appelliert er, auf Schüler möglichst individuell einzugehen. „Es wird in Zukunft wichtiger denn je sein, Talente junger Menschen zu erkennen und zu fördern!“

Wir brauchen dich!

Hast auch du lustige Erinnerungen an die Schulzeit, an Schulausflüge oder Maturafeiern, die du uns mitteilen möchtest?

Hast auch du schon etwas erreicht, auf was du stolz bist?

Dann schreibe uns jetzt eine Nachricht über unsere Social-Media-Kanäle oder per E-Mail (absolventenverein@brg-feldkirchen.at) und teile uns mit, warum du gerne beim nächsten Newsletter einen Steckbrief befüllen möchtest.

Wir freuen uns auf deine Geschichte!

Maturaball 2021

Unsere diesjährigen Maturantinnen und Maturanten laden ein!

13. November  Einlass: 19:30

CASINO ROYALE
20 21

Vorverkauf: 15€
Abendkassa: 20€

Polonaise: 20:30
Beginn: 20:00

Rien ne va plus

Maturaball des BRG-Feldkirchen

STADTSAAL FELDKIRCHEN

Nach einem Jahr Pause freuen wir, die Maturaklassen 8A und 8B des BRG Feldkirchen, uns, wieder einen Maturaball veranstalten zu können. Sofern uns nicht die aktuelle Covidlage einen Strich durch die Rechnung macht, möchten wir Sie alle ganz herzlich einladen, mit uns gemeinsam am **13. November** im **Stadtsaal Feldkirchen** zu feiern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tischreservierung: Laura Messner - 0660 6282760

Jahresbericht Schuljahr 2020/21

Absolventenverein mit neuem Elan

Man kommt ins BRG, absolviert Schulstufe um Schulstufe, ehe es einen mit vollbrachter Matura mehr oder weniger weit hinaus in die Welt zieht. Es warten zahlreiche neue Aufgaben, man wird in vieles Neues eintauchen, so manches schaffen und auch oftmals scheitern. In diesem Meer an neuen Erfahrungen wollen wir als Absolventenverein die Möglichkeit bieten, die BRG-Vergangenheit nicht völlig aus dem Blick zu verlieren und die AbsolventInnen untereinander zu vernetzen.



ABSOLVENTENVEREIN
BRG FELDKIRCHEN

Unsere Verein als solchen gibt es schon seit 2015, doch erst im August 2020 kam mit einem neu zusammengesetzten Team Schwung in die Sache. Natürlich war es uns von Anbeginn klar, dass es nicht leicht werden würde, nachträglich AbsolventInnen der vergangenen drei Jahrzehnte zu erreichen. So war und ist unser primäres Ziel, so viele AbsolventInnen wie möglich zum Beitritt zu motivieren. Im ersten Schritt haben wir daher ein Online-Formular geschaffen, mit dem man in nur wenigen Sekunden die völlig kostenlose Mitgliedschaft, ohne jede Bindung erlangen kann. Zudem sind wir auch auf verschiedensten Ebenen, wie Instagram oder Facebook aktiv und haben so auch schon zahlreiche Mitglieder für den Verein gewinnen können. Aber natürlich wollen wir nicht nur online vertreten sein, sondern auch ein Zusammentreffen in realitas ermöglichen. Diesbezüglich hat uns Covid-19 bisweilen einen Strich durch die Rechnung gemacht und so war es lange nicht möglich, eine geplante Zusammenkunft umzusetzen. Sehr wohl realisiert wurden bislang jedoch die ersten drei Ausgaben unseres Newsletters (siehe Bilder), so wie ein Mentoringkonzept für die 8. Klasse(n).

Ziel hinter letzterem ist es, angehende MaturantInnen mit AbsolventInnen zusammen zu bringen, um ersteren bei Fragen hinsichtlich Studium, Beruf oder Sonstigem eine Unterstützung zu bieten.

Wir hoffen, wir können möglichst viele AbsolventInnen vergangener aber vor allem kommender Jahre motivieren, um so stetig zu wachsen und einen Verein zu schaffen, von dem alle AbsolventInnen sowie die Schule und ihre SchülerInnen profitieren.

Unsere Verein als solchen gibt es schon seit 2015, doch erst im August 2020 kam mit einem neu zusammengesetzten Team Schwung in die Sache. Natürlich war es uns von Anbeginn klar, dass es nicht leicht werden würde, nachträglich AbsolventInnen der vergangenen drei Jahrzehnte zu erreichen. So war und ist unser primäres Ziel, so viele AbsolventInnen wie möglich zum Beitritt zu motivieren. Im ersten Schritt haben wir daher ein Online-Formular geschaffen, mit dem man in nur wenigen Sekunden die völlig kostenlose Mitgliedschaft, ohne jede Bindung erlangen kann. Zudem sind wir auch auf verschiedensten Ebenen, wie Instagram oder Facebook aktiv und haben so auch schon zahlreiche Mitglieder für den Verein gewinnen können. Aber natürlich wollen wir nicht nur online vertreten sein, sondern auch ein Zusammentreffen in realitas ermöglichen. Diesbezüglich hat uns Covid-19 bisweilen einen Strich durch die Rechnung gemacht und so war es lange nicht möglich, eine geplante Zusammenkunft umzusetzen. Sehr wohl realisiert wurden bislang jedoch die ersten drei Ausgaben unseres Newsletters (siehe Bilder), so wie ein Mentoringkonzept für die 8. Klasse(n).



BSC-Leiter Mag. Herwig Klautzer mit Absolventenverein-Obmann Franz Kaml



Newsletter 1



Newsletter 2



Newsletter 3

Finde uns online!

Folge uns auf Social-Media: Die aktuellsten News rund um den Absolventenverein findest du auf Facebook und Instagram.



@absolventenvereinbrgfeldkirchen
<https://www.facebook.com/absolventenvereinbrgfeldkirchen>



@av.feldkirchen
<https://www.instagram.com/av.feldkirchen/?hl=de>



FELDKIRCHNER



Ausgabe 24/2020

Kontakte pflegen und ausbauen

Das Team unter Obmann Franz Kampl und Obfrau-Stv. Elena Knes möchte dem 2015 gegründeten Absolventenverein des BRG neues Leben einhauchen. Bernhard Knes

Die Atmosphäre am Bundesrealgymnasium Feldkirchen ist traditionell geprägt von einem guten und konstruktiven Miteinander von Schülerinnen, Eltern und LehrerInnen. Dass die kollegialen Kontakte und Freundschaften auch nach der Matura nicht abreißen, dafür soll jetzt wieder verstärkt der Absolventenverein des BRG sorgen. Der Vorstand wurde kürzlich neu gewählt, nun geht man mit viel Elan daran, die Netzwerke wieder zu beleben bzw. weiter auszubauen.

„Absolventen des BRG: von einer Buchautorin über einen Schauspieler bis hin zum Physiker in den USA.“

Obmann Franz Kampl

Frischer Wind. Der Absolventenverein des BRG Feldkirchen hat einen neuen Vorstand gewählt. Das Team mit Obmann Franz Kampl und Obfrau-Stv. Elena Knes hat ein motiviertes Team mit jungen, engagierten Persönlichkeiten um sich geschart, um viele ehemalige Schülerinnen

und Schüler auf den Verein aufmerksam zu machen und somit schnellstmöglich zahlreiche neue Mitglieder zu gewinnen. Diesen soll durch den Verein die Möglichkeit geboten werden, sich untereinander zu vernetzen und sich so gegenseitig zu unterstützen. Es sollen Treffen organisiert, ein

Netzwerk aufgebaut und Neuigkeiten rund um die Schule und ihre Abgänger in diversen Medien geteilt werden.

Netzwerke wichtiger denn je. „Es ist faszinierend, wie viele spannende Wege von den Absolventinnen und Absolventen eingeschlagen wurden. Von einer Buchautorin über einen Schauspieler bis hin zum Physiker in den USA ist jetzt schon alles mit dabei!“, so Obmann Kampl. Volle Unterstützung erhält man auch von Seiten der Schule, wo man



- 1] Der neu gewählte Vorstand des Absolventenvereins des BRG Feldkirchen
- 2] BRG-Abgänger aus drei Jahrzehnten sollen vom Absolventenverein angesprochen werden
- 3] Kontaktpflege und Erfahrungsaustausch zwischen den Absolventen und die Unterstützung der Belange des BRG stehen im Fokus

mit dem Schulleiter Herwig Klautzer auf einen starken Rückhalt vertrauen darf. Da durch Corona derzeit leider keine Veranstaltungen möglich sind, werden die Mitglieder online auf dem Laufenden gehalten, auch mittels eigenem Newsletter, der Anfang November

in seiner ersten Ausgabe erschienen ist.

Absolventen aus drei Jahrzehnten. Das neue Team ist sich bewusst, dass es schwer wird, die Absolventinnen und Absolventen der vergangenen drei Jahrzehnte nachträglich zu erreichen und

für den Verein zu gewinnen. Gerade deswegen ist man aber auf verschiedensten Ebenen, wie den sozialen Onlineplattformen Facebook oder Instagram oder natürlich auch auf der BRG-Website vertreten. „Hier ist auch überall das Online-Formular zum Beitritt sowie der erste

Newsletter zu finden. Zudem ist die Mitgliedschaft (ab jetzt) komplett kostenlos. Wir wollen zukünftige Vorhaben und Projekte ausschließlich durch Spenden finanzieren“, berichtet die stellvertretende Obfrau Elena Knes. Kontakt: www.brg-feldkirchen.at

Unterstütze uns

-  Werde Mitglied!
-  Informiere andere Personen über diesen Verein.
-  Teile uns deine Vorschläge, Anregungen und Ideen mit.
-  Folge uns online und like oder teile unsere Beiträge.
-  Unterstütze uns finanziell. Jede Spende hilft uns.

Finde uns online!

Folge uns auf Social-Media: Die aktuellsten News rund um den Absolventenverein findest du auf Facebook und Instagram.



@absolventenvereinbrgfeldkirchen

<https://www.facebook.com/absolventenvereinbrgfeldkirchen>



@av.feldkirchen

<https://www.instagram.com/av.feldkirchen/?hl=de>



ABSOLVENTENVEREIN
BRG FELD K I R C H E N



Flurweg 3, 9560 Feldkirchen

Tel: +43 660 4008221 (Franz Kampl)

E-Mail: absolventenverein@brg-feldkirchen.at

Homepage: https://www.brg-feldkirchen.at/?page_id=55815

IBAN: AT26 2070 2000 0004 4271

BIC: SPFNAT21XXX